

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Louis Krüger (GRÜNE)

vom 9. Januar 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. Januar 2024)

zum Thema:

Zum wiederholten Mal: Mehr Lehrkräfte für unterausgestattete Schulen! – Wie steuert der Senat bei der Einstellung? (Teil 3)

und **Antwort** vom 26. Januar 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 29. Januar 2024)

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Herrn Abgeordneten Louis Krüger (Bündnis 90/Die Grünen)

über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/17785

vom 09. Januar 2024

über Zum wiederholten Mal: Mehr Lehrkräfte für unterausgestattete Schulen! –

Wie steuert der Senat bei der Einstellung? (Teil 3)

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung des Abgeordneten:

In der Anfrage mit der Drucksachen-Nummer 19/16403 wurden verschiedene Fragen mit dem Verweis auf die noch ausstehende Lehrkräftebedarfsfeststellung zum 01.11.2023 nicht beantwortet. In meiner Folgeanfrage mit der Drucksachen-Nummer 19/17250 vom 06.11.2023 habe ich daher erneut nachgefragt. In dieser wurden alle Fragen nicht beantwortet mit der Begründung, dass dem Arbeitsplan der SenBJF entsprechend die Lehrkräftebedarfsfeststellung zum Ende Dezember eines jeden Jahres abgeschlossen und auswertbar ist. Eine Bilanz der Unterrichtsversorgung sollte nun möglich sein, weswegen die Fragen hier erneut gestellt werden.

1. Wie hoch ist die personelle Ausstattung der einzelnen Schulen in Berlin in VZE und in Prozent gemessen an der nach den Zumessungsrichtlinien zustehenden Personalausstattung? (Anonymisiert aufgeschlüsselt für jede Einzelschule unter Angabe von Bezirk und Schulart)

Zu 1.: Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie (SenBJF) veröffentlicht die Unterrichtsversorgung der einzelnen Schulen Berlins jährlich im Internet unter dem Angebot von berlin.de, dort kann auch nach Schulen, nach Bezirken und nach Schularten recherchiert werden: <https://www.bildung.berlin.de/Schulverzeichnis/> .

2. Wie viele der Stellen der einzelnen Schulen sind besetzt durch

- a. Lehrkräfte mit voller Lehrbefähigung
- b. Lehrkräfte im berufsbegleitenden Quereinstieg
- c. Stellenumwandlungen
- d. Sonstige Lehrkräfte

(Anonymisiert aufgeschlüsselt für jede Einzelschule unter Angabe von Bezirk und Schulart)

Zu 2. a. bis d.: Eine Zuordnung von einzelnen Schulen zum Stellenplan erfolgt in Berlin nicht. Vielmehr gliedert sich der Stellenplan des pädagogischen Personals grundsätzlich nach Schularten-Kapiteln, die darüber hinaus kapitelübergreifend bewirtschaftet werden. Die Frage kann deshalb nicht beantwortet werden.

3. Wie viele der Neueinstellungen zum Schuljahr 23/24 wurden umgesetzt durch

- a. Lehrkräfte mit voller Lehrbefähigung
- b. Lehrkräfte im berufsbegleitenden Quereinstieg
- c. Stellenumwandlungen
- d. Sonstige Lehrkräfte

(aufgeschlüsselt nach Bezirken und Schularten)

Zu 3. a. bis d.: Die SenBJF erstellt einen jährlichen Bericht über die personelle Ausstattung der Berliner Schulen, - Drs. 19/0400 (B.69) –, und berichtet dabei in Anlage 7 auch über die Qualifikation der Neu-Einstellungen.

4. Wie schlüsseln sich die Stellenumwandlungen kumuliert für ganz Berlin auf die einzelnen Professionen auf? (aufgeschlüsselt nach Bestand zum 01.11.2023 und nach Einstellungen zum Schuljahr 23/24)

Zu 4.: Die Aufschlüsselung der Neu-Einstellungen nach einzelnen Professionen ist nur für den Gesamtbestand möglich, da Umwandlungen auch mit Bestandspersonal durchgeführt werden und nicht auf Neu-Einstellungen limitiert sind.

Personalgruppe	VZE_LK*	Prozent
01. Pädagogische Unterrichtshilfen (m/w/d)	140,2	49,2
02. Erzieher (m/w/d)	12,3	4,3
03. Betreuer (m/w/d)	24	8,4
04. Sozialarbeiter (m/w/d)	29,7	10,4
05. Sprachlernassistenten (m/w/d)	3,4	1,2
06. Schulpsychologen (m/w/d)	55,8	19,6
07. Lerntherapeuten (m/w/d)	0,6	0,2
08. Musiktherapeuten (m/w/d)	0	0
09. Ergotherapeuten (m/w/d)	0	0
10. Logopäden (m/w/d)	0	0
11. Pädagogische Assistenzen (m/w/d)	12,1	4,3
12. Verwaltungsleiter (m/w/d)	6,7	2,3
Lehreräquivalente (m/w/d) in Summe	284,8	100

*Vollzeiteinheit Lehrkraft

5. Welche Personengruppen fallen unter den Begriff „Sonstige Lehrkräfte“ und welchen Anteil machen sie kumuliert für ganz Berlin an den „Sonstigen Lehrkräften“ aus. (aufgeschlüsselt nach Bestand zum 01.11.2023 und nach Einstellungen zum Schuljahr 23/24)

Zu 5.: Die sonstigen Lehrkräfte beinhalten einen Vollzeiteinheiten Anteil von 2.247 VZE bei einer Personenanzahl von 3.435 Lehrkräften. Eine Gliederung nach Personengruppen stellt sich wie folgt dar:

	1.11.2023	darunter Neu-Einstellungen
Tarifbeschäftigte befristet	2.784	1.439
Tarifbeschäftigte unbefristet	651	36
Insgesamt	3.435	1.475

6. Wie viele Masterstudierende sind über „Unterrichten statt...“ eingestellt? Welchen Anteil macht dies an der Gesamtzahl der Masterstudierenden im Lehramt aus?

7. Wie viele Bachelorstudierende sind über „Fördern statt...“ eingestellt? Wie viele davon studieren mit Lehramtsoption? Welchen Anteil macht dies an der Gesamtzahl der Bachelorstudierenden im Lehramt aus? Wie viele davon befinden sich im 1. oder 2. Fachsemester?

Zu 6. und 7.: Die angefragten Auswertungen sind erst zukünftig mit den NeuEinstellungen ab 1. 02. 2024 möglich, da die bisherige Systematik und die bisher hinterlegte Verschlüsselung der Merkmale im Lehrer-Informations- und Verwaltungssystem in 2023 diese Gliederungstiefe nicht hinterlegt hatte.

8. Wie will der Senat auf dieser Grundlage eine möglichst gerechte Verteilung der Lehrkräfte auf alle öffentlichen Schulen des Landes Berlin sicherstellen?

Zu 8.: Alle Berliner Schulen erhalten zur Steuerung der Lehrkräfteversorgung zu den jeweiligen Einstellungszeitpunkten ein Einstellungskontingent auf der Grundlage der Verwaltungsvorschriften für die Zumessung von Lehrkräften an öffentlichen Berliner Schulen. Diese Verwaltungsvorschriften beinhalten eine bedarfsgerechte Zumessung des Personals an allen Berliner Schulen. Die Einstellungsprozesse vor Ort werden regional werbend gesteuert durch die zuständigen Schulaufsichten auf der Basis der zur Verfügung stehenden Bewerbungen. Die Einstellungsentscheidungen werden unter Beachtung der oben genannten Verwaltungsvorschriften durch die eigenverantwortlichen Schulleitungen getroffen.

9. In der Anfrage mit der Drucksache 19/16403 wird berichtet, dass die Einführung von Steuerungsmaßnahmen geprüft wird. Zu welchem Ergebnis ist diese Überprüfung gekommen?

Zu 9.: Siehe Antwort zu Frage 8.

10. Wie hoch war die Teilzeitquote zum 01.11.2022 und wie hoch zum 01.11.2023? (aufgeschlüsselt nach Geschlecht und Schulart)

Zu 10.: Siehe Anlage 1 und 2.

Berlin, den 26. Januar 2024

In Vertretung
Dr. Torsten Kühne
Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie

Aktive Lehrkräfte¹⁾ nach Schulart²⁾, Geschlecht, Beschäftigungsumfang
 und Durchschnittsalter

Schulart	Geschl.	Insgesamt		Beschäftigungsumfang			Nicht- vollzeit- kräfte in %	Alters- durchschnitt in Jahren
		Absolut	in %	Vollzeit	Teilzeit	Stdw.		
Grundschule inkl. Grundstufe ISS/GmS	männl.	2.777	19,1	1.818	794	165	34,5	44,5
	weibl.	11.735	80,9	6.494	4.758	483	44,7	46,6
	insg.	14.512	100	8.312	5.552	648	42,7	46,2
ISS/GmS ohne Grundstufe	männl.	3.150	39,1	2.279	786	85	27,7	43,7
	weibl.	4.909	60,9	3.109	1.685	115	36,7	44,9
	insg.	8.059	100	5.388	2.471	200	33,1	44,4
Gymnasium	männl.	2.507	40,0	1.663	784	60	33,7	45,2
	weibl.	3.760	60,0	1.636	2.035	89	56,5	45,7
	insg.	6.267	100	3.299	2.819	149	47,4	45,5
Förderschule ³⁾	männl.	373	20,6	282	76	15	24,4	46,5
	weibl.	1.440	79,4	896	490	54	37,8	47,5
	insg.	1.813	100	1.178	566	69	35,0	47,3
Allgemein- bildende Schulen	männl.	8.807	28,7	6.042	2.440	325	31,4	44,5
	weibl.	21.844	71,3	12.135	8.968	741	44,4	46,1
	insg.	30.651	100	18.177	11.408	1.066	40,7	45,7
Berufliche Schule	männl.	1.560	42,8	1.244	297	19	20,3	50,6
	weibl.	2.081	57,2	1.232	816	33	40,8	49,8
	insg.	3.641	100	2.476	1.113	52	32,0	50,1
Zweiter Bildungsweg	männl.	94	40,3	72	17	5	23,4	51,5
	weibl.	139	59,7	75	55	9	46,0	52,2
	insg.	233	100	147	72	14	36,9	51,9
Insgesamt	männl.	10.461	30,3	7.358	2.754	349	29,7	45,5
	weibl.	24.064	69,7	13.442	9.839	783	44,1	46,5
	insg.	34.525	100	20.800	12.593	1.132	39,8	46,2

1) Angaben in Personen, ohne Lehramtsanwärterinnen/Lehramtsanwärter

2) ab 2017/18 Zuordnung nach der Stammschule; Grundstufe an ISS/GmS der Grundschule zugeordnet

3) Schule mit sonderpädagogischen Förderschwerpunkten

Aktive Lehrkräfte¹⁾ nach Schulart²⁾, Geschlecht, Beschäftigungsumfang und Durchschnittsalter

Schulart	Geschl.	Insgesamt		Beschäftigungsumfang			Nicht-vollzeitkräfte in %	Altersdurchschnitt in Jahren
		Absolut	in %	Vollzeit	Teilzeit	Stdw.		
Grundschule inkl. Grundstufe ISS/GmS	männl.	2.959	19,7	1.861	870	228	37,1	44,1
	weibl.	12.048	80,3	6.380	5.037	631	47,0	46,3
	insg.	15.007	100	8.241	5.907	859	45,1	45,9
ISS/GmS ohne Grundstufe	männl.	3.262	39,8	2.312	862	88	29,1	43,5
	weibl.	4.938	60,2	3.045	1.731	162	38,3	44,9
	insg.	8.200	100	5.357	2.593	250	34,7	44,4
Gymnasium	männl.	2.600	40,2	1.631	868	101	37,3	45,0
	weibl.	3.875	59,8	1.639	2.086	150	57,7	45,6
	insg.	6.475	100	3.270	2.954	251	49,5	45,3
Förderschule ³⁾	männl.	406	21,3	294	85	27	27,6	46,0
	weibl.	1.501	78,7	926	506	69	38,3	47,1
	insg.	1.907	100	1.220	591	96	36,0	46,9
Allgemeinbildende Schulen	männl.	9.227	29,2	6.098	2.685	444	33,9	44,2
	weibl.	22.362	70,8	11.990	9.360	1.012	46,4	45,9
	insg.	31.589	100	18.088	12.045	1.456	42,7	45,4
Berufliche Schule	männl.	1.557	42,9	1.220	313	24	21,6	50,6
	weibl.	2.075	57,1	1.191	849	35	42,6	50,0
	insg.	3.632	100	2.411	1.162	59	33,6	50,2
Zweiter Bildungsweg	männl.	93	39,1	66	21	6	29,0	52,1
	weibl.	145	60,9	78	56	11	46,2	52,5
	insg.	238	100	144	77	17	39,5	52,3
Insgesamt	männl.	10.877	30,7	7.384	3.019	474	32,1	45,2
	weibl.	24.582	69,3	13.259	10.265	1.058	46,1	46,3
	insg.	35.459	100	20.643	13.284	1.532	41,8	46,0

1) Angaben in Personen, ohne Lehramtsanwärterinnen/Lehramtsanwärter

2) ab 2017/18 Zuordnung nach der Stammschule; Grundstufe an ISS/GmS der Grundschule zugeordnet

3) Schule mit sonderpädagogischen Förderschwerpunkten